

UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG – DER VIELFALT BEGEGNEN AM 14.06.2022 IN DUISBURG

Uhrzeit	Herausforderungen im Alltag	Neue Zielgruppen	Konkrete Angebote	Pflegende Angehörige	Prävention		
11.30 - 12.00	Das Gleichgewicht zwischen Nähe und Distanz finden	Menschen mit Frontotemporaler Demenz betreuen Teil I	Tipps für einen aktiven Alltag bei Pflegebedürftigke it und Demenz	Was brauchen pflegende Angehörige von Kindern? Bedarfe über neue Medien ermitteln	Prävention und Gesundheitsför derung: Potenziale und Herausforderun gen		
	Lina Porschen Sozialpädagogin und Mediatorin	Annette Arand und Christian Schmidt wohlBEDACHT e.V.	Antje Wittmann Kreative Fachtherapeutin Gerontopsychiatrie	Lara Marszalek Tanja Thalwitzer Von Mutter zu Mutter	Gaby Schütte Landeszentrum Gesundheit NRW		
	Kommunikation mit hörbeeinträchtigten Personen	Menschen mit Frontotemporaler Demenz betreuen Teil II	Lachyoga für die Betreuung	Zeit für mich – Angebote für pflegende Angehörige	Essen mit Genuss – auch im Alter		
12.00 - 12.30	Andrea Huckemeier Kompetenzzentrum Hörschädigung im Alter der Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW	Annette Arand und Christian Schmidt wohlBEDACHT e.V.	Fabian Heringhaus Pädagogische und therapeutische Kompetenzentwickl ung Heringhaus	Mathilde Tepper Regionalbüro Alter, Pflege, Demenz Münsterland	Kathrin Böttner Verbraucherzentr ale NRW		
12:30 - 13:45	Mittagspause						
13.45 - 14.15	Unbewohnbar – Wohnungsverwahrlo sung und psychische Erkrankungen (Teil I)	Kultursensibel betreuen: Senior*innen mit Einwanderungsge schichte	Da rockt das Männerherz - Bewegungsangeb ote mit Musik für Männer	Fit für 100 als anerkanntes Angebot bringt Senior*innen in Schwung	Bewegung trotz(t) Pflege		
	Dr. Thomas Lenders Gesundheitsamt Stadt Dortmund	Neşe Özçelik pro wohnen international e.V.	Ralf Glück GlücksMedien Produktion	Antje Baron Deutsches Institut für angewandte Sportgerontologie e.V	Arnd Bader Regionalbüro Alter, Pflege, Demenz Bergisches Land		

	Unbewohnbar – Wohnungs-	Op jück - Wandertreff für	Spürbare Erlebnisse -	NADiA – Neue Aktionsräume für	Stress- Prävention für		
	Verwahrlosung und	Menschen mit	Sinnesangebote	Menschen mit	Unterstützer*in		
	psychische	Demenz	für Menschen mit	Demenz und ihre	nen in privaten		
14.15	Erkrankungen (Teil II)		Demenz	Angehörigen	Haushalten		
- 14.45		Klaus Lindemann					
11113	Dr. Thomas Lenders Gesundheitsamt Stadt Dortmund	Beratungsstelle Seltene Demenzformen / Projekt FTD, Caritasverband Düsseldorf e.V.	Anna Jannes Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein	Antje Baron Deutsches Institut für angewandte Sportgerontologie e.V.	Laura Geiger Hochschule für Gesundheit, Bochum		
14.45							
-	Pause						
15.00				_			
15.00 - 15.30	Suizidäußerungen erkennen und angemessen reagieren	Leben mit einem pflegebedürftigen Kind - Bewältigung und gesundheitliche Auswirkungen	Duft und Emotionen - Aromaanwendun gen in der Einzelbetreuung	YoBaDo® - Bewegungskonze pt für pflegende Angehörige	Stark bleiben - Suchtprävention im Alter		
	Prof. Arno Drinkmann Nationale	Prof*in Christa Büker	Mathilde Tepper Regionalbüro Alter,	Constanze Stallnig- Nierhaus	Irmgard Hannoschöck		
	Suizidpräventionsprogr amm für Deutschland (NaSPro)	Fachhochschule Bielefeld	Pflege, Demenz Münsterland	ADTV Tanzschule Stallnig-Nierhaus, Köln	Fachstelle Sucht, Diakonie Lennep		









